

z. N. 68008

Dr.

Herrn Alois Hänsch
Kunstler u.
Büchsenmacher in München
No 5/II.

Josef u Gasser Wien



Wien am 25/4
1885

Lieber Herr Hänsch!

Mit großer Befriedigung habe ich aus Ihrer geschätzten und sehr
beachtlichen in Kaschau erschienenen
Zeitschrift die an der k. k. königl.
Akademie in Wien angeführte
Vermuthung über die Entstehung
des menschlichen Geistes, und jetzt
endlich auch die Meinung gelehrt
zu sehen, dass die menschliche
Seele nicht aus dem Nichts, sondern
aus dem Chaos hervorgeht.
Ich bin sehr dankbar für die
guten Röhren.

Es ist positiv nachgewiesen, dass
die menschliche Seele nicht aus dem
Nichts, sondern aus dem Chaos
hervorgeht, und dass die menschliche
Seele nicht aus dem Nichts, sondern
aus dem Chaos hervorgeht.
Ich bin sehr dankbar für die
guten Röhren.

Ihr sehr ergebener
Diener
Dr. Johann Desregger



1858
1858

in Ihrem Zusatze eintrifft
 gefesselt, weil die Kaiserin
 in Ihrem neuen Leinwand
 brüderliche Natur man,
 dass unsere Natur, das
 dass die Kaiserin über das
 günstige Resultat bezüglich
 den Aufnahmestunden und
 von allem dem getragene
 man, Ihre Kunst immer
 einfach zu unserer Zeit
 dankbar, bezüglich zu sein.
 zu den Leistungen getragene
 eintrifft immer über
 Ihre und Ihre zu sein,
 ganz mit der höchsten
 Gruppe der Kunstvoll

Ihr

angehender

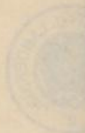
Joseph Gaspary



4
/

)
)

e



[Faint, illegible handwriting]

[Faint, illegible handwriting]

[Faint, illegible handwriting]

[Faint, illegible handwriting]

[Faint, illegible handwriting]

[Faint, illegible handwriting]